

3	Impressum
6	Aktuell
35	Bundesgesetzblatt
38	Bücher & Medien
39	BZL-Medien

36	Neues aus der Ressortforschung des Bundeslandwirtschaftsministeriums
-----------	---

9 Prüfungsbestimmungen weiterentwickeln

Joerg Hensiek

Ausbildungsordnungen und die damit einhergehenden Prüfungsbestimmungen haben sich an die beruflichen Handlungskompetenzen in einer sich wandelnden Arbeitswelt anzupassen. Eine Zäsur erfolgte mit dem Übergang zu einem ganzheitlichen und handlungsorientierten Prüfungsverständnis.

13 Arbeitsprojekt als Teil der Meisterprüfung

Gerhard Gradl

Ein überwiegend praktischer Prüfungsbestandteil im Rahmen der Fortbildung zum Meister ist das Arbeitsprojekt. Dabei sind die Teilnehmenden weitgehend auf sich alleine gestellt und zeigen, was in der betrieblichen Praxis umsetzbar ist.

16 Fallstudie zur Mitarbeiterführung

Gabriele Sichler-Stadler

In ihrer Fortbildungsprüfung müssen künftige Landwirtschafts- und Agrarservicemeister zum Thema Mitarbeiterführung eine Fallstudie bearbeiten. Das Fortbildungszentrum für Hauswirtschaft und Landwirtschaft (FBZ) Triesdorf hat mit dieser Prüfungsform gute Erfahrungen gemacht.

19 Prüfer: Fair und gut geschult

Kirsten Engel

Ehrenamtlichen Prüferinnen und Prüfern kommt eine wichtige Funktion zu: Sie sind mitentscheidend für die Sicherung der Qualität in der dualen Berufsausbildung und sollten selbst nicht nur in fachlicher Hinsicht bestimmte Qualifikationen mitbringen.

23 Fit für die Prüfung

Regina Bartel

Zur Prüfungsvorbereitung gehört es, Inhalte zu wiederholen, Lücken zu schließen und mit der eigenen Unsicherheit in der anstehenden Prüfungssituation umzugehen. Azubis sollten sich rechtzeitig geeignete Hilfsmittel und Unterstützung suchen.

25 Azubis total verpeilt?

Ingrid Ute Ehlers und Regina Schäfer

Ausbildungsverantwortliche bemängeln häufig die unzureichende Selbstorganisation bei manchen Auszubildenden. Welche Hilfestellungen können sie geben?

27 Angebote stärker differenzieren

Leopold Kirner

Rund 40 Prozent der landwirtschaftlichen Betriebe in Österreich werden von einer Frau geleitet. Haben Frauen andere Bedürfnisse nach Weiterbildungs- und Beratungsthemen als Männer?

30 Bau einer Hirschkäferwiege

Ulrike Bletzer

Hirschkäfer sind vom Aussterben bedroht. Eine Schülergruppe am Forstlichen Bildungszentrum Weilburg wurde deshalb aktiv und hat ideale Brutbedingungen für den Hirschkäfer geschaffen.

33 Fachschule für Agrarwirtschaft

Ulrike Bletzer

In zwei Jahren zum Staatlich geprüften Agrarbetriebswirt – diese Weiterbildungsmöglichkeit gibt es in Köln-Auweiler. Dabei können die Schüler zwischen drei verschiedenen Schwerpunkten wählen.

34 System statt Suche

Anne Dirking

Computerchaos macht Mühe. Je mehr Daten sich ansammeln, desto schwieriger ist es, den Überblick zu behalten. Eine durchdachte Ablagestrategie mit sinnvollen Dateinamen schafft Abhilfe.